

Rygot-Brantkalk gemahlen BKG

Charakterisierung Brantkalk wird durch Kalzinieren von Kalkstein CaCO_3 bei Temperaturen um $900\text{ }^\circ\text{C}$ erhalten. Gegenüber Kalkstein hat eine Entsäuerung zu CaO stattgefunden. Haupteinsatzgebiet ist mineralischer Einnährstoffdünger in der Landwirtschaft.

Chemische Analyse

CaO	MgO	SO ₃	CO ₂
> 90 M.-%	< 1 M.-%	< 1 M.-%	< 4 M.-%

Kornaufbau

Siebdurchgang 4,0 mm	Siebdurchgang 0,8 mm
< 97 M.-%	> 55 %

Physikalische Daten

Reindichte	pH-Wert	Löslichkeit
3,35 g/cm ³	12	1,2 g/l bei 10 °C

Wichtiger Hinweis

- Brantkalk bei Transport und Lagerung vor Feuchtigkeit schützen.
- Wegen Brandgefahr Brantkalk nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Stoffen (Stroh, Heu usw.) lagern und nicht zusammen mit diesen anwenden.

Alle angegebenen Daten sind Richtwerte mit produktions- und lagerstättenbedingten Toleranzen. Sie dienen nur der Produktbeschreibung und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Es bleibt in der Pflicht des Benutzers, die Tauglichkeit des Produktes für seinen Einsatzzweck zu prüfen.